

# Ersten Blick auf Pläne für das 13. Welt-Symposium für Chormusik, das 2023 in Doha in Katar stattfinden soll

*Giovanni Pasini & Jennifer Taynen, Welt-Symposium für Chormusik, WSCM Katar 2023*



Qatar National Convention Centre Theatre

Die IFCM Jahreshauptversammlung 2020 erlaubte der internationalen Chorgemeinschaft einen ersten Blick auf Pläne für das 13. Welt-Symposium für Chormusik, das 2023 in Doha in Katar stattfinden soll.

Giovanni Pasini und Jennifer Taynen, VertreterInnen des Nationalen Chorverbandes von Katar, gaben den digital versammelten IFCM-Mitgliedern eine kurze Einführung. Da die meisten Leute nicht mit Katar vertraut sind, begannen Pasini

und Taynen mit einer kurzen Vorstellung des Landes und seines jungen, energiegeladenen Chorlebens, bevor sie sich den Einzelheiten des WSCM 2023 zuwandten.

Katar ist eine winzige Halbinsel im Persischen Golf mit etwa 2,7 Millionen Einwohnern, die in vielerlei Berufszweigen arbeiten: die Al Jazeera Presseagentur; im gesamten Nahen Osten führende Forschungsinstitute für Medizin und für anderes; 17 internationale Universitäten, LNG Projekte und vieles weitere – all das lockt Menschen mit vielerlei Spezialkenntnissen ins Land. Das führt dazu, dass die Bevölkerung von Katar zu fast 90% aus Ausländern besteht – ein arabischer Staat, der sich eindeutig weltoffen anfühlt und gibt. Es gibt 80 Staaten, deren Bürger kein Einreisevisum brauchen, und keine Staatsangehörigkeit ist von der Einreise ausgeschlossen; es gibt atemberaubende, glänzend ausgestattete Konferenzzentren, das Verkehrswesen ist auf der Höhe der Technologie, alles ist weltweit zugänglich und offen – was die Vernetzung angeht ist es der ideale Gastgeber für das WSCM. Aber noch besser sind die kulturellen Möglichkeiten, die Katar dem WSCM bietet. Katar ist im Bereich des Persischen Golfs einmalig, indem es beträchtlich, und fortwährend, in Kunst, Kultur und das Erziehungswesen investiert hat. Qatar ist in der arabischen Welt verwurzelt und steht doch gleichzeitig der internationalen Gesellschaft offen, und so bietet das 2023 WSCM eine noch nie dagewesene Gelegenheit, diese bislang übersehene kulturelle Region in die internationale Chorgemeinschaft einzuführen, was musikalischen Nutzen und Erweiterung für alle bringen wird.



The Souq in Doha

Der Staat Katar hat sich ganz bewusst um Entwicklung und Förderung der Künste und der Kultur bemüht. Es ist vor allem die Stiftung Katar [Qatar Foundation], die die Künste in ihren Aufgabenbereich mit einbezogen hat und für zwei Einrichtungen verantwortlich ist, die eine wichtige Rolle in der Förderung und der Entwicklung der Musik im Lande gespielt haben. Die erste, die Musikakademie von Katar, bietet jungen Menschen – gleich, ob nur hier ansässig oder Einheimische – hochrangige Ausbildung in der Musik des Westens wie auch der des Nahen Ostens. Der Lehrplan enthält die volle Bandbreite von Instrumenten, Musiktheorie, musikalische Früherziehung und Gesang – und sowohl westliche als auch arabische Chöre. Die zweite, das Philharmonische Orchester von Katar, ist das einzige Berufsorchester der Region und zieht die besten Instrumentalisten aus der ganzen Welt an. Das Orchester tritt im In- und Ausland auf, aber den Orchestermitgliedern bleibt Zeit zum Unterrichten und zur Arbeit an verwandten Projekten, die das Kulturleben Katars bereichern. Letzthin hat das Ministerium für Kultur und Sport der Chormusik weitere

Unterstützung gegeben: es beschäftigt sich mit Plänen für eine Chorakademie, und schon jetzt sind Musik und Chor Pflichtfächer in allen Schulen des Landes.

Das Chorleben von Katar hat von diesem künstlerisch reichen Klima profitiert. Wenn es vor 15 Jahren schwer gewesen wäre, überhaupt einen Chor in Katar aufzuspüren, so finden wir jetzt eine Vielfalt von Gemeinschaftschören, halb-professionellen Chören, Kirchenchören und anderen Gruppierungen. Der Antrag auf Austragung des 2023 WSCM hat sich als Katalysator für die Organisation des Chorlebens erwiesen, was 2019 zur Gründung des Nationalen Chorverbandes von Katar führte.

Der letzte Teil des Vortrages widmete sich den Einzelheiten der Pläne für das 2023 WSCM. Haupttagungsort des Symposions wird das nationale Konferenzzentrum von Katar sein, im Herzen des Bildungsviertels der Stiftung Katar. Es gibt zahlreiche Säle für Theater, Vorträge und Seminare, Versammlungsräume, Ausstellungssäle und andere mehr, so dass die Teilnehmer des WSCM angenehm untergebracht werden, ganz gleich, ob es sich um 2000 oder 18 000 handelt. Abendliche Aufführungen können über ganz Doha verteilt werden, indem sie die vielen Theater und Aufführungssäle der Stadt benutzen. Beispiele dafür sind das Katara Opernhaus und Katara Theater, das Theater des nationalen Museums von Katar, das Mscheireb Theater, das Abdul Aziz Nasser Theater, das Theater der Nationalen Bibliothek und das Nationale Theater von Katar. Darüber hinaus gibt es in der ganzen Stadt weitere Bühnen und Räumlichkeiten, die für Veranstaltungen des Rahmenprogramms und spontane Aufführungen genutzt werden können. Eine Gala-Abendveranstaltung wird das Katara Amphitheater benutzen, wo 5000 Zuschauer unter den Sternen und mit Blick auf die Wasser des Persischen Golfs sitzen können. An einem Abend wird das gesamte Symposion an die Wüstenküste ausgelagert werden, für einen Abend voller Entdeckungen, traditioneller beduinischer Gastfreundschaft und Singen, mit den Dünen als natürlicher Chorkulisse. Die Sportstadion der Stadt, die Philharmonie von Qatar und viele

andere Orte sind ebenfalls in die Pläne für das Symposium integriert.

Das 2023 WSCM in Katar dürfte für alle Teilnehmer zu einer einmaligen Lebenserfahrung werden. Das Organisationskomitee wird die Leser des ICB über Pläne und Entwicklungen auf dem Laufenden halten, und die Chorgemeinschaft von Katar freut sich darauf, Sie alle 2023 in Katar zu begrüßen!

*Übersetzt aus dem Englischen von Irene Auerbach, UK*